



Liebe Naturfreundinnen, liebe NaturFreunde,

wir haben bei der Landeskonzferenz in Rastatt einen Antrag zur: „Aktiven Förderung der Integration von Flüchtlingskindern und deren Familien“ verabschiedet. Den genauen Antragstext findet ihr in der Anlage.

Die aktuellen Ereignisse haben gezeigt, dass es mehr denn je notwendig ist, dass wir uns für Flüchtlinge bei uns einsetzen.

Da es uns sehr wichtig ist, aktive Hilfe bei der Integration von Flüchtlingskindern und deren Familien zu leisten, haben wir uns mit verschiedenen evtl. Kooperationspartnern unterhalten.

Das Nicht-Können der Sprache ist eines der größten Probleme bei Flüchtlingen. Deshalb sehen wir es als wichtig an, dass wir hier aktiv werden. Wir haben die Verpflichtung uns hier einzubringen und aktiv zu werden.

Es könnten z.B. Deutschkurse für Flüchtlinge angeboten werden. Hierzu gibt es viele Hilfestellungen, die genutzt werden können. Unterstützung kann man sich hier vor allem auch über „Teachers on the Road“ holen. Es gibt aber auch Hilfe z.B. über „deutschkurs-asyllbewerber.de“

- Desweiteren könnte man z.B. auch ein Flüchtlingscafe, einen Brettspieltag oder ähnliches in unseren Naturfreundehäusern anbieten!
- Hilfe bei Behördengängen, Arztbesuchen, und ähnlichem sind ganz wichtig
- Alltagsbewältigung, Unterstützung beim Einkaufen,
- Gemeinsam im NFH kochen
- Es gibt auch sehr, sehr viele Kinder die sich nun in einem fremden Land befinden und Abwechslung und Hilfe benötigen. Dazu kann man mit vielen, einfachen Mitteln z.B. ein Kinderfest, ein Flohmarkt, ein Sport-Nachmittag veranstalten. Es gibt hier z.B. die Möglichkeit das Info-Spielo-Mobil der LKJL zu buchen.

Gerne sind wir bereit Euch hier aktiv zu unterstützen und Euch Hilfestellungen zu geben.

Sollte es in Euren Ortsgruppen bereits Aktionen für die Hilfe von Flüchtlingen geben, freuen wir uns über Eure Berichte und Rückmeldungen.

**Verantwortlich für diesen neuen Bereich ist seit der Landeskonzferenz:**

Bernd Frey, Roggenstr. 27, 68305 Mannheim, Tel. 0172 7271728,

[fluechtlingshilfe@naturfreunde-baden.de](mailto:fluechtlingshilfe@naturfreunde-baden.de)

An ihn könnt ihr Euch gerne wenden, oder Ihr meldet Euch einfach im Büro,

Tel. 0721 405096, [info@naturfreunde-baden.de](mailto:info@naturfreunde-baden.de)

In der Hoffnung auf viele Aktionen,

freuen wir uns über Eure Rückmeldung,

mit freundlichen Grüßen

Berg frei

Bernd Frey  
Koordination Flüchtlingshilfe

Ursel Georg  
Vorstand

Corina Kober  
Geschäftsstelle

---

**NaturFreunde Baden e.V.**

Ansprechpartner: Bernd Frey, Roggenstr. 27, 68305 Mannheim, Tel. 0172 7271728,

[fluechtlingshilfe@naturfreunde-baden.de](mailto:fluechtlingshilfe@naturfreunde-baden.de)

oder: NaturFreunde Baden, Alte Weingartener Str. 37, 76227 Karlsruhe,  
0721 405096, [info@naturfreunde-baden.de](mailto:info@naturfreunde-baden.de)



## **Antrag der Landeskonzferenz: Aktive Förderung der Integration von Flüchtlingskindern und deren Familien**

„Die Landeskonzferenz möge beschließen, dass sich die NaturFreunde Baden in ihrer zukünftigen Arbeit stärker an den Bedürfnissen von geflüchteten Kindern und ihren Familien orientieren.

Der Landesvorstand wird aufgefordert eine Arbeitsgruppe aus interessierten Personen, mit dem Ziel ein Konzept für praktische Maßnahmen zu erarbeiten, zu unterstützen.

Die Arbeitsgruppe soll z.B. Materialien zum Erlernen der deutschen Sprache und zur Integration der Flüchtlinge sowie deren Kinder, in die Gruppenarbeit entwickeln. Als Lernraum sollen hierfür die bestehenden Aktivitäten unserer Ortsgruppen geöffnet und die elementaren Umwelt- und Gemeinschaftserfahrungen zur Überwindung der Sprachbarrieren genutzt werden. Hierzu ist es notwendig die Ortsgruppen und deren Ehrenamtliche zu befähigen aktiv auf geflüchtete Kinder und deren Familien zuzugehen. Hierfür sollen Schulungsangebote entwickelt und bereitgestellt werden. Insbesondere eine Zusammenarbeit mit der Gruppe Teachers on the Road erachten wir hierfür als sehr sinnvoll!

Weiterhin ist es für die nachhaltige Erreichung der Ziele notwendig, fundierte Vernetzungsarbeit zu leisten. Die NaturFreunde Baden müssen zu diesem Zweck Kontakte mit Organisationen knüpfen, die bereits in der Flüchtlingsarbeit tätig sind. (Beispielsweise Flüchtlingsräte, Pro Asyl, Teachers on the Road etc.)!

Der Landesvorstand wird aufgefordert das Gespräch mit dem Bundesvorstand der NaturFreunde Deutschlands zu suchen, sowie einen Antrag beim nächsten Bundesausschuss der Naturfreunde Deutschlands zu stellen. Im Anschluss soll ein gemeinsames Konzept zur konkreten Arbeit mit Flüchtlingsfamilien für den Gesamtverband erarbeitet werden.

Unserer Meinung nach ist es auch aufgrund der jüngsten Ereignisse an den Außengrenzen der EU mit zahlreichen Todesopfern, den Zuständen in deutschen Flüchtlingsunterkünften, den Übergriffen auf Flüchtlings und Asylbewerberheime nicht mehr damit getan sich nur zu positionieren oder auf eine Gegendemo zu Pegida, Legida, Kagida usw. zu gehen und Position zu beziehen, sondern es geht darum AKTIV was für Flüchtlinge und Asylbewerber zu tun! Wir sehen dies als Riesenchance den Gesamtverband der NatuFreunde in der Öffentlichkeit bekannter zu werden und sehen in diesem Thema wahnsinnige Chancen und Möglichkeiten nicht nur für die NaturFreundebewegung in Deutschland, sondern auch in Europa!“

---

### **NaturFreunde Baden e.V.**

Ansprechpartner: Bernd Frey, Roggenstr. 27, 68305 Mannheim, Tel. 0172 7271728,

[fluechtlingshilfe@naturfreunde-baden.de](mailto:fluechtlingshilfe@naturfreunde-baden.de)

oder:

NaturFreunde Baden, Alte Weingartener Str. 37, 76227 Karlsruhe,  
0721 405096, [info@naturfreunde-baden.de](mailto:info@naturfreunde-baden.de)